

[Besuchen Sie hier die Webversion](#)

„Wasserstoff“-
Aufsatz-Band erschienen
„Forum Junge Wissenschaft“ ausgeschrieben
Akademienmitglied Detlef Schulz in
Klimabeirat Hamburg berufen
Neue Vielfalt-Essays
Elise-Reimarus-Preis 2026 ausgeschrieben



Aufsatz-Band „Wasserstoff im Energiesystem – Interdisziplinäre Perspektiven“ erschienen | Akademienmitglied Detlef Schulz in Klimabeirat Hamburg berufen | Ausschreibungen für Nachwuchsförderung

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Jahr hat für uns gleich mit einer wichtigen Buchveröffentlichung begonnen: Welche technischen, rechtlichen, ökonomischen und gesellschaftlichen Akzeptanzfragen sind mit der Nutzung von „grünem“ Wasserstoff verbunden? Eine der Leitfragen, auf die der **Aufsatz-Band „Wasserstoff im Energiesystem – Interdisziplinäre Perspektiven“** Antworten gibt. Am 15. Januar ist das Buch unserer **Arbeitsgruppe „Wasserstoff für das norddeutsche Energiesystem“** im transcript Verlag erschienen. Das Buch ist sowohl als gedruckte Ausgabe als auch als **Open-Access-Ausgabe** verfügbar. Es gibt einen fächerübergreifenden Überblick über das Thema und beleuchtet ebenso die langfristigen Auswirkungen des Einsatzes von Wasserstoff.

Herausgeber ist **Akademienmitglied Prof. Dr.-Ing. Detlef Schulz**, Professor für Elektrische Energiesysteme. Er wurde gerade in den **Hamburger Klimabeirat** berufen. Der Klimabeirat Hamburg berät nach eigenen Angaben den Senat als unabhängiges wissenschaftliches Gremium bei der Umsetzung des Hamburger Klimaschutzgesetzes und des Hamburger Klimaplanes. Darüber hinaus ist er Impulsgeber im Bereich der Klimapolitik.

Die **Ausschreibungen** für die **Konferenzförderung „Forum Junge Wissenschaft“** und den **„Elise-Reimarus-Preis 2026“** laufen. Die **Bewerbungsfrist** für beide Ausschreibungen endet am **2. März 2026**. Interessierte finden alle Informationen zur Nachwuchsförderung auf der Website der Akademie.

Im Januar spiegelte sich die Arbeit der Akademie in Radiosendungen wider: Unser Essay-Band **„Facetten der Freiheit – Perspektiven auf ein Grundrecht“** wurde im **Deutschlandfunk** vorgestellt. Das Langzeitvorhaben **„NS-Verfolgung und Musikgeschichte“** stand im Mittelpunkt eines knapp einstündigen Musikfeatures auf **BR-Klassik**. Mehr dazu im Newsletter.

Im Januar hat die Akademie **vier Essays zum Thema „Vielfalt“** veröffentlicht. **Prof. Dr. Cornelius Borck** hat einen Beitrag mit dem Titel **„Vielfalt als Produktivkraft und Krisensymptom von Wissenschaft“** verfasst; Ausgangspunkt war sein Vortrag am 22. Mai 2025 im Rahmen der Akademievorlesungsreihe zum Thema „Vielfalt“. Unter dem Titel **„Die Weisheit der Vielen und die Vielfalt der Weisheit“** beleuchtet Young Academy Fellow **Dr. Deniz Sarikaya** das Thema. Aus dem YAF-Jahrgang 2025 hat **Dr. Alica Repenning** den Essay **„Polykrisen und die Zukünfte dver Gegenwart“** geschrieben. **Prof. Dr. Christian Herzog** denkt nach über **„Digitale Zwillinge von Führungskräften – Wie KI zur Gefahr für Vielfalt wird“**.

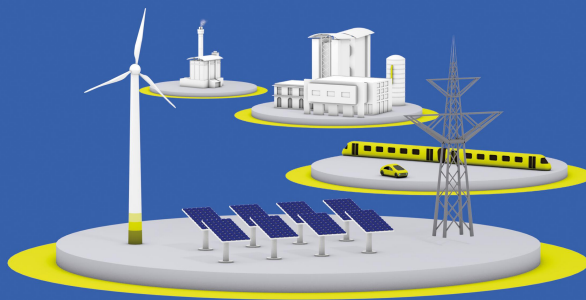
Zur Akademie-
Website

NEUIGKEITEN

Detlef Schulz (Hg.)

WASSERSTOFF IM ENERGIESYSTEM

Interdisziplinäre Perspektiven



[transcript]

Aktuelle Nachrichten – 12.01.2026

Aufsatz-Band „Wasserstoff im Energiesystem – Interdisziplinäre Perspektiven“ erschienen

Wasserstoff ist ein vielversprechender Träger für eine saubere, nachhaltige Energieversorgung. Insbesondere ausschließlich aus erneuerbaren Energien hergestellter „grüner“ Wasserstoff spielt hier eine zentrale Rolle, wirft aber auch Fragen auf: Wo soll „grüner“ Wasserstoff herkommen und wie soll er verwendet werden? Welche technischen, rechtlichen, ökonomischen und gesellschaftlichen Akzeptanzfragen sind mit seiner Nutzung verbunden? Die **Wasserstoff-Arbeitsgruppe der Akademie der Wissenschaften in Hamburg** hat zu

diesen Aspekten einen Aufsatz-Band entwickelt mit dem Titel „Wasserstoff im Energiesystem – Interdisziplinäre Perspektiven“. Das Buch ist im transcript Verlag sowohl als gedruckte Ausgabe als auch als Open-Access-Ausgabe erschienen.

Der Band „Wasserstoff im Energiesystem – Interdisziplinäre Perspektiven“ umfasst folgende Beiträge:

- „Wasserstoff und Wasser im Kosmos und auf der Erde – Ursprung, Vorkommen und Energetik“ (Prof. i. R. Dr. Jürgen Schmitt)
- „Wasserstoff-Diskurse – Hype, Wissen und Widersprüche aus linguistischer Sicht“ (Prof. i. R. Dr. Angelika Redder)
- „Herstellung von Wasserstoff“ (Prof. i. R. Dr.-Ing. Stephan Kabelac)
- „Speicherung von Wasserstoff“ (Prof. Dr.-Ing. Thomas Klassen)
- „Wasserstoff-Import nach (Nord-)Deutschland – Optionen und deren Analyse“ (Fabian Carels, M.Sc., Prof. Dr.-Ing. Martin Kaltschmitt)
- „Wasserstoff – stoffliche Nutzung für eine Vielzahl chemischer Produkte“ (Prof. Dr. Michael Fröba)
- „Wasserstoffderivate – Produktionspfade und Nutzung im Spannungsfeld möglicher Defossilisierungsoptionen“ (Stefan Bube, M.Sc., Fabian Carels, M.Sc., Prof. Dr.-Ing. Martin Kaltschmitt)
- „Wasserstoff-Nutzung in Brennstoffzellen“ (Prof. i. R. Dr.-Ing. Stephan Kabelac, Dr.-Ing. Marc Schumann)

- „Das elektrische Energiesystem im Bezug zur Wasserstoffwirtschaft“ (Prof. Dr.-Ing. Detlef Schulz, Dr.-Ing. Florian Grumm)

- „Transformation der Zementindustrie“ (Maximilian Schifferdecker, M.Sc., Dr.-Ing. Florian Grumm, Prof. Dr.-Ing. Detlef Schulz)

- „Transformation der Stahlindustrie“ (Prof. Dr.-Ing. Klaus Krüger)

- „Herausforderungen der Regulierung der Wasserstoffinfrastruktur in der Hochlaufphase“ (Prof. Dr. Gert Brunekreeft, Dr. Marius Buchmann, Dr. Anna Pechan)

- „Wasserstoff-Farben — Arten, Sinnhaftigkeit und rechtliche Bedeutung“ (Prof. Dr. Michael Fehling)

- „Finanzierung der Umstellung auf Wasserstoff zwischen Markt und Staat – Förderungsbedarf, Probleme, Rechtsrahmen“ (Prof. Dr. Michael Fehling)

- „Wahrnehmung und Akzeptanz von Wasserstofftechnologien – Erklärung und Veränderung“ (Svantje T. Kähler, M.Sc., Prof. Dr. Thomas Jacobsen)

- „Produktion von »grünem« Wasserstoff – Identifikation von Gunstregionen und Potenzialabschätzung am Beispiel von Georgien“ (Wolfram Tuschewitzki, M.Sc., Fabian Carels, M.Sc., Prof. Dr.-Ing. Martin Kaltschmitt)

Angaben zum Buch (Publikation der Akademie der Wissenschaften in Hamburg)
Titel: „Wasserstoff im Energiesystem – Interdisziplinäre Perspektiven“

Herausgeber: Detlef Schulz
Verlag transcript
ISBN 978-3-8394-3025-5
1. Auflage 2026
Gebunden. 340 Seiten
Preis: 42,00 Euro (Print-Ausgabe)
Veröffentlichung: 15. Januar 2026 (Print-Ausgabe)

Print-Ausgabe ► <https://www.transcript-publishing.com/978-3-8376-7902-1/wasserstoff-im-energiesystem/?number=978-3-8376-7902-1>

Open Access-Ausgabe verfügbar ►
<https://library.oapen.org/handle/20.500.12657/109457>

Finanziert aus Mitteln der Freien und
Hansestadt Hamburg.

Pressemitteilung



Aktuelle Nachrichten - 23.01.2026

Akademienmitglied Detlef Schulz in Klimabeirat Hamburg berufen

Die Senatskommission für Klimaschutz
und Mobilitätswende hat
**Akademienmitglied Prof. Dr.-Ing.
Detlef Schulz** für die kommenden fünf
Jahre in den Klimabeirat Hamburg

berufen. Der Klimabeirat besteht aus 15 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern verschiedener Disziplinen in den Bereichen Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel. Als Professor für Elektrische Energiesysteme bringt Schulz ab dem 1. Januar 2026 seine Expertise in dem Gremium ein.

Der Beirat formiert sich auf Grundlage des **Hamburgischen Klimaschutzgesetzes**. Er prüft, inwiefern die Stadt ihre Ziele gemäß dem städtischen Klimaschutzgesetz erreicht, und kommentiert, wie die Stadt den Klimaplan umsetzt. „Für die Umsetzung einer nachhaltigen Energieversorgung sind vielfältige Aspekte zu berücksichtigen“, betont Detlef Schulz. „Diese in Gremien wie dem Klimabeirat einzubringen reizt mich.“

Detlef Schulz ist seit 2005 Professor für Elektrische Energiesystem an der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr in Hamburg (HSU). Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören Elektrische Energieversorgung und elektrische Netze ebenso wie Elektromobilität und Wasserstoffanlagen im Netzbetrieb.

Seit 2011 ist Detlef Schulz Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg. Er engagiert sich an der Akademie seit 2019 als Sprecher der Arbeitsgruppe „Wasserstoff für das norddeutsche Energiesystem“. Im Dezember 2025 ist das Buch der Arbeitsgruppe **„Wasserstoff im Energiesystem – Interdisziplinäre Perspektiven“** erschienen. Die AG hat zudem ein **multimediales Web-Dossier zum Thema „Mit Wasserstoff die Energiewende in Norddeutschland gestalten“** erstellt.

Zur
Aktuellmeldung

SCHLAGLICHTER



Deutschlandfunk – 12.01.2026

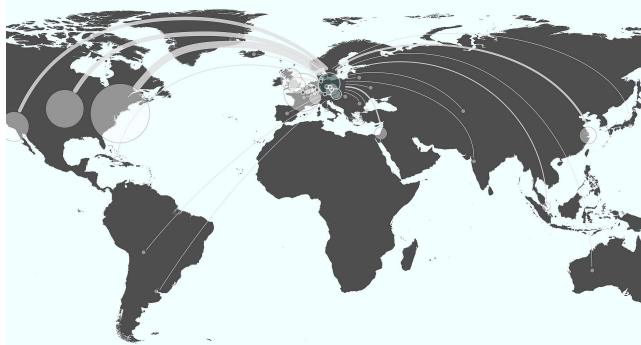
Essay-Band „Facetten der Freiheit“ im Deutschlandfunk vorgestellt

Unser Essay-Band „Facetten der Freiheit – Perspektiven auf ein Grundrecht“ wurde im Deutschlandfunk vorgestellt. In der Sendung **„Andruck – Das Magazin für politische Literatur“** erläuterte **Conrad Lay** ausführlich das Spektrum der versammelten Essays.

Sein Fazit:

„Insgesamt ein sehr anregungsreiches Buch, das sowohl in die Vergangenheit weist als auch mit Themen wie Automatisierung, globale Kommunikation oder Metaversum [...] in die Zukunft.“

Zum DLF-Beitrag



BR Klassik - 23.01.2026

BR Klassik: Musikfeature über das Langzeitvorhaben „NS-Verfolgung und Musikgeschichte“

Wie prägt unser Langzeitvorhaben „NS-Verfolgung und Musikgeschichte“ Forschung und Lehre an der Hochschule für Musik und Theater München? Dieser Frage geht das Musikfeature von **Alexandra Maria Dielitz** auf BR Klassik unter anderem nach. Denn zusätzlich zur biographischen und geographischen Revision von Musikgeschichtsschreibung gibt es etwa sogenannte Research Concerts an der Münchner Musikhochschule. Ein Ziel laut Projektleiter **Prof. Dr. Friedrich Geiger** sei es, die „junge Generation von Musikerinnen und Musikern zu begeistern, dieses Repertoire zu erschließen und zu spielen“.

[Zum Musikfeature](#)

Kurz gemeldet

Konferenzförderung „Forum Junge Wissenschaft“ ausgeschrieben

Die Akademie lädt Gruppen junger Forschenden (m/w/d) ein, sich mit Ideenskizzen um Fördermittel zur Ausrichtung einer fachübergreifenden wissenschaftlichen

Konferenz in Norddeutschland zu bewerben. Gefördert werden bis zu drei Veranstaltungen mit maximal 5000 Euro, die bis spätestens 31. März 2027 durchgeführt werden. Die **Bewerbungsfrist endet am 2. März 2026.**

Elise-Reimarus-Preis 2026 für Postdocs ausgeschrieben

Die Ausschreibung für den Elise-Reimarus-Preis 2026 hat begonnen. **Bis zum 2. März 2026** haben junge Forschende (m/w/d) aus den Geistes- und Sozialwissenschaften aus dem norddeutschen Einzugsgebiet der Akademie Zeit, sich mit einem Publikationsprojekt zu bewerben. Der Preis ist mit 4000 Euro dotiert.

Die Akademie trauert um ihr Mitglied Karl-Heinz Jungbluth

Prof. Dr. Karl-Heinz Jungbluth habilitierte sich im Fach Chirurgie an der Universität Heidelberg und übernahm 1973 den neu gegründeten Lehrstuhl für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie am Universitätsklinikum Eppendorf (UKE). Bis zu seiner Emeritierung 1997 war er wesentlich am Auf- und Ausbau der Abteilung für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie beteiligt. Er veröffentlichte mehr als 200 wissenschaftliche Beiträge und war Präsident und Ehrenmitglied zahlreicher nationaler und internationaler Gesellschaften. Seit 2005 gehörte er der Akademie der Wissenschaften in Hamburg an. Am 6. Januar 2026 ist er im Alter von 94 Jahren gestorben. Der Akademie wird er als herausragender Mediziner und Wissenschaftler in Erinnerung bleiben.

Young Academy Fellow Deniz Sarikaya startet „aboutlogic“

In dem neuen zweiwöchentlichen Podcast treffen Logik, Mathematik, Philosophie und Informatik aufeinander, gefördert von der

Akademie der Wissenschaften in Hamburg.

[Weitere Aktuellmeldungen](#)

Haben Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen?

Schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an

presse@awhamburg.de

Gefällt Ihnen unser Newsletter, dann
leiten Sie ihn gern weiter an Freunde
und Familie, an Bekannte,
Kolleginnen und Kollegen, eben an
alle, für die der Newsletter
interessant sein könnte.

Haben Sie ihn weitergeleitet
bekommen, dann melden Sie sich
einfach und unverbindlich an:

Newsletter abonnieren

Herzliche Grüße aus der Akademie
sendet
Ihr Newsletter-Team

PS: Folgen Sie uns gern auch auf
LinkedIn, Instagram, Bluesky
und **Mastodon!**

**AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN
IN HAMBURG**

Telefon: +49 40 42948669-0
Telefax: +49 40 42948669-25
E-Mail: presse@awhamburg.de



© Akademie der Wissenschaften in
Hamburg

Edmund-Siemers-Allee 1

20146 Hamburg

Hier finden Sie unser Impressum.

Gesetzlicher Vertreter:

Prof. Dr. Mojib Latif

Redaktion

Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Presse-und Öffentlichkeitsarbeit

Hier finden Sie unsere

Datenschutzerklärung

Newsletter abbestellen